



# Haftputzgips 1020



## Werkstoff

### Art des Werkstoffes:

CONPART Haftputzgips 1020 ist ein Gipsleicht-Putztrockenmörtel, B4/20/2 Maschinenputz DIN EN 13279-1 und P IV gemäß DIN 18550.

### Anwendungsbereich:

CONPART Haftputzgips 1020 eignet sich als einlagiger Haftputz auf allen Decken und Wandflächen aus Beton und Mauerwerk im Innenbereich. Auch für Renovier-, Reparatur- und Beiputzarbeiten geeignet. CONPART Haftputzgips 1020 zeichnet sich durch eine hohe Ergiebigkeit, sehr gute Haftung und gute Glättfähigkeit aus. Optimal zum Glätten für die Handverarbeitung geeignet. Auch für häusliche Küchen und Bäder geeignet. Im Übrigen EN 13914-2, DIN 18550-2 und VOB-C ATV DIN 18350 beachten.

### Eigenschaften:

- gute Glätteigenschaften
- optimale Hafteigenschaften
- sehr ergiebig
- sehr leicht zu verarbeiten
- für Hand- oder Maschinenverarbeitung geeignet

### Technische Daten:

#### Wasserbedarf:

ca. 15 - 17 l/Sack

#### Druckfestigkeit:

> 2,5 N/mm<sup>2</sup>

#### Haftzugfestigkeit:

> 0,1 N/mm<sup>2</sup>

#### Ergiebigkeit:

ca. 1250 l/t

#### Wärmeleitfähigkeit:

ca. 0,29 W/mK

#### Wasseraufnahmekoeffizient:

entfällt

#### Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$ :

ca. < 10 (trocken)

#### Brandverhalten:

A1

## Beschichtungstechnische Eigenschaften

### Verarbeitung:

Der Putzgrund muss saugfähig, sauber, trocken, fest, tragfähig sowie frei von Ausblühungen und filmbildenden Trennmitteln sowie frostfrei sein. Korrodierbare und oxydierbare Metallteile vor dem Putzen mit Korrosionsschutz versehen. Stark saugende Putzgründe sind mit einer Aufbrennsperre zu grundieren. Auf frischem oder feuchtem Beton > 3,0 Gew.% Feuchtigkeit darf nicht geputzt werden. Dichte, nicht saugende Untergründe und Betonflächen mit einer Haftbrücke (Betonkontakt) vorbehandeln. Trocknungs- bzw. Aushärtezeiten der Grundierung bzw. einer Haftbrücke sind zu beachten. Nur saubere Gefäße und Werkzeuge sowie sauberes Wasser verwenden, nicht mit Fremdmaterial mischen. Ein 25 kg Sack CONPART Haftputzgips 1020 mit ca. 15 - 17 Liter Wasser von Hand oder mit dem Rührquirl knollenfrei anrühren. CONPART Haftputzgips 1020 mit der Kartätsche eben abziehen. Nach ausreichender Versteifung leicht annässen, filzen und anschließend mit der Traufel glätten. Nach dem Putzen für ausreichend Querbelüftung sorgen. Bei Beton-Deckenplatten die Putzflächen an den Rändern, sobald der Putz abbindet, senkrecht einschneiden. Die Verarbeitungszeit beträgt je nach Putzgrund und Witterungsbedingungen ca. 60 Minuten. Hohe Temperaturen, Durchzug, verschmutztes Werkzeug oder verschmutztes Wasser können die Verarbeitungszeit erheblich reduzieren.

### Materialverbrauch:

ca. 7,7 kg/m<sup>2</sup> bzw. 3,25 m<sup>2</sup>/Sack bei einer Putzdicke von 10 mm.

\*Putzdicke: einlagig 10 bis 25 mm.

## Allgemeines

### Lagerung:

Trocken, gegen Feuchtigkeit geschützt, ca. 6 Monate.

### Verpackung:

Papiersack 25 kg Sack/Palette

## Allgemeines

### Besonders zu beachten:


Der frisch aufgebrachte Putz ist vor zu schnellem Wasserentzug durch Wind bzw. hohe Temperaturen sowie vor Frosteinwirkung durch geeignete Maßnahmen zu schützen. Nicht verarbeiten bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C sowie über +35 °C. Werkzeuge nach Gebrauch sofort reinigen. Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Holz, Metall etc.) vor der Verarbeitung abdecken und abkleben. Für die Putzausführung gelten DIN EN 13914-2, DIN 18550 und DIN 18350, VOB Teil C. Die Profile, z. B. Kantenprofile, Abschlussprofile, Bewegungsfugenprofile, Randwinkel und Einfassprofile aus Metall, müssen entsprechend dem Verwendungszweck verzinkt oder korrosionsresistent sein.

### Sicherheitshinweise:

CONPART Haftputzgips 1020 enthält Kalk und reagiert deshalb mit Feuchtigkeit alkalisch. Gefahrenkennzeichnung: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Angaben zur Einstufung und Kennzeichnung des Produktes entnehmen Sie bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt.

### Entsorgung:

Nur restleerte Säcke (rieselfrei) zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste als Bauschutt oder Baustellenabfälle entsorgen.

	
Geno Handel GmbH Hans-Böckler-Str. 24-26, 47877 Willich www.conpart.de 21 Nr. 02900530/2	
EN 13279-1:2008 EN 13279-1-B4	
Verputz von Decken und Wänden innerhalb von Gebäuden	
Brandverhalten:	A1
Wärmedurchlasswiderstand:	NPD
Luftschalldämmung:	NPD
Gefährliche Substanzen:	NPD

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.